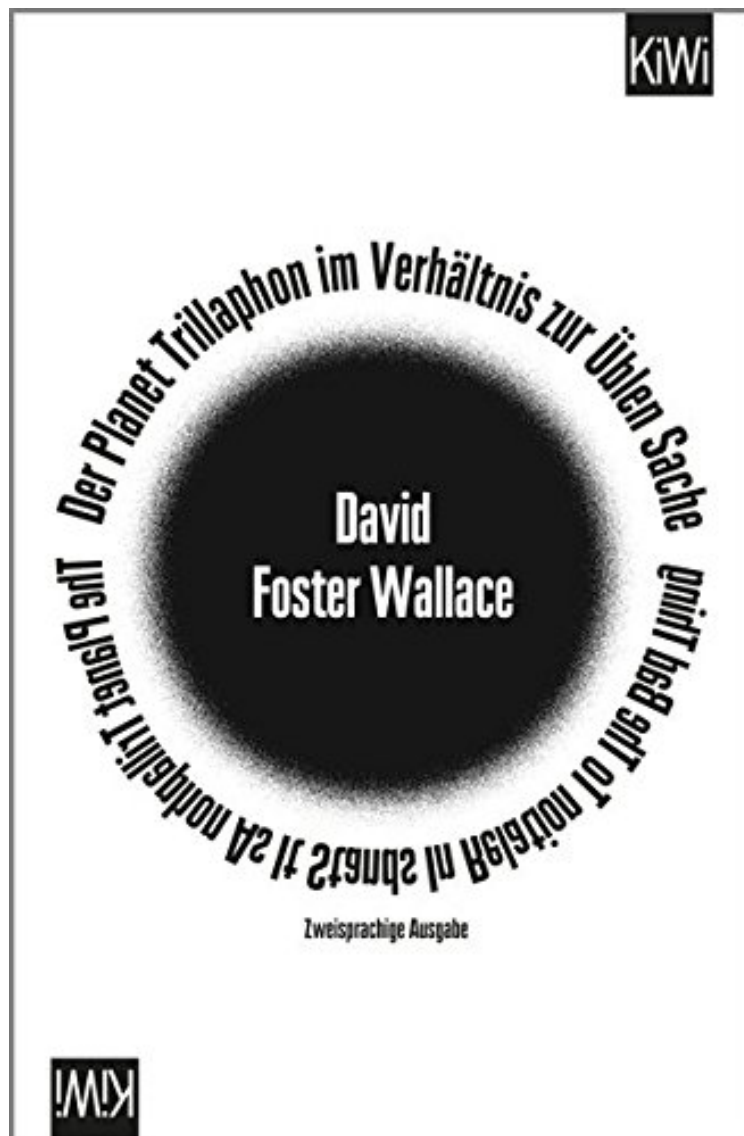


[Mobile book] Der Planet Trillaphon im Verhltnis zur blen Sache: zweisprachige Ausgabe, Deutsch - Englisch

Der Planet Trillaphon im Verhltnis zur blen Sache: zweisprachige Ausgabe, Deutsch - Englisch

Von David Foster Wallace

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #147143 in BcherVerffentlicht am: 2015-04-02Abmessungen: 7.48 x .47b x 4.84l, Einband: Taschenbuch112 Seiten | File size: 56.Mb

Von David Foster Wallace : Der Planet Trillaphon im Verhltnis zur blen Sache: zweisprachige Ausgabe, Deutsch - Englisch before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Planet Trillaphon im Verhltnis zur blen Sache: zweisprachige Ausgabe, Deutsch - Englisch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Depression einfach erklärt Von Sven Wer einmal nachfühlen möchte, wie sich ein Mensch fühlt, der von Depressionen heimgesucht wird, sollte sich dieses Werk zugute führen, weil es in einfühlsamen Worten uns Außenstehenden und hilflosen Menschen aus Freundeskreis und Familie usw. dieses Gefühl erklärt, das sonst kaum in Worte zu fassen ist. Der Autor war Professor für kreatives Schreiben und hat viele erwähnenswerte Romane verfasst, galt in Amerika als Genie und hat doch den Kampf gegen die Depression verloren: Er erlag im Alter von 46 Jahren. Die Welt schrieb über ihn: "Von der buchstäblich unbeschreiblichen Kriegsführung gegen das eigene Ich" wusste Wallace in "Good Old Neon", einer seiner besten Erzählungen, zu berichten. Der Leser findet den Autor darin über das Foto eines Selbstmörders gebeugt. Mehr als "Kein Sterbenswörtchen" möchte der "David Wallace" dieser Erzählung am Ende nicht mehr sagen. Dabei hatte Wallace die große literarische Bühne als einer betreten, der zu reden nicht aufhören konnte, der erzählen und abschweifen musste, das Erzählte beinahe zwanghaft kommentierte und noch von der Abschweifung abschweifte, im manischen Bemühen, einer komplexen Welt gerecht zu werden. Von "involutierten Spiralen" sprach er, "auf denen man nie irgendwo hinkommt". Auf jeden Fall lesenswert und eigentlich ein Muss für alle Betroffenen und die nicht betroffen sind, werden betroffen sein. Dicke Kaufempfehlung und noch einen unsichtbaren Stern dazu. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Depression Von Ditzmaist das Thema des kleinen Buches. Man meint beim Lesen, in einen Albtraum geraten zu sein. Schonungslos wird die Krankheit Depression beschrieben, was sie aus Menschen macht, wie sich Denken und Handeln verändern und die Außenwelt sich keine Vorstellung macht über das, was in der Seele der Depressiven geschieht. Ich habe selten ein so merkwürdiges und beklemmendes Buch gelesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DFW ist halt einfach unschlagbar Von Bettina Besser David Foster Wallace war ein Ausnahmetalent. Depression oder "die bleibe Sache" kann kaum eindringlicher dargestellt werden. Das Buch ist ein guter Ansatz, wirklich begreifbar zu machen, was dabei passiert und warum es so schwierig ist, diese zu bewältigen. Um deutlich zu machen, wie sich der Blick auf das Leben und die eigene Person verändert, beschreibt der Autor die Symptomatik bis ins Mark. Umso erstaunlicher, dass DFW seinen typischen Humor dabei behält und so bringt einen das Buch stellenweise sogar vorsichtig zum Schmunzeln. Wie bei vielen seiner kürzeren Bücher ist dies eine Version, die gleichwohl auf Englisch als auch auf Deutsch zu lesen ist, das Buch ist also zweigeteilt.

Pressestimmen Dem Leser aber hilft seine Erzählung, eine Krankheit, die lange unterschätzt worden ist, in ihrer furchtbaren Konsequenz zu verstehen. (Frauenpost 2015-05-28) Das Buch ist ein wichtiger Beitrag in einer notwendigen Auseinandersetzung. (Dresdner Neueste Nachrichten 2015-05-19) Ein heraus beeindruckender Text über das quälende Isolationsgefühl während einer Depression. (Profil 2015-05-18) Das Werk [...] erlaubt den Einblick in das Wesen einer Krankheit, die [...] für jeden Außenstehenden unverständlich ist [...] - darin besteht die bleibende Aktualität dieser Erzählung. (booknerds.de 2015-05-18) Selten hat man eine bezwingendere Beschreibung des depressiven Gesamtgefühls gelesen [...]. (Der Standard 2015-05-08) Ein verstehender, erhellender Text über Depression [...]. (Falter 2015-05-08) [...] hemdsärmelig-locker, kumpelhaft, an den gedmpft-ironischen Salinger-Ton erinnernd. (DIE ZEIT 2015-05-07) [...] die frühe Erzählung von David Foster Wallace [hilft], besser zu verstehen, was Depression ist und was sie mit Menschen macht. (Sddeutsche Zeitung 2015-04-25) Kurzbeschreibung Wer das Wesen der Krankheit Depression verstehen will, muss diesen Text lesen Eine frühe Erzählung von David Foster Wallace, erstmals 1984 in The Amherst, einer literarischen Studentenzeitschrift, erschienen. Mit erschreckender Offenheit und Formulierungen, die später in seinen Romanen und Erzählungen Eingang finden werden, erzählt der damals 22-jährige David Foster Wallace über einen Studenten, der an Depressionen erkrankt ist. Die starken Medikamente haben ihn auf einen anderen Planeten geschossen, doch scheint ein Leben dort immer noch das kleinere Übel einen Weg zurück auf die Erde wird es niemals geben. David Foster Wallace kämpfte zeitlebens mit Depressionen und suchte nach Bildern, um zu beschreiben, was ihn quält. Eine schmerzhaft erzählte, die die Krankheit in ihrer ganzen monströsen Ausweglosigkeit beschreibt und für Nichterkrankte verstehbar macht. über den Autor und weitere Mitwirkende David Foster Wallace, 1962 geboren, gilt als einer der wichtigsten Vertreter der amerikanischen Literatur. Zahlreiche Veröffentlichungen, u.a. Unendlicher Spa, Kleines Mädchen mit komischen Haaren, Kurze Interviews mit fieseren Männern, Der Besen im System und Der bleiche Knig. David Foster Wallace starb am 12. September 2008.